

# Eltern helfen zu sehr- was tun?

**Beitrag von „Hermine“ vom 18. Dezember 2005 12:39**

Hallo Ihr Lieben,

in meiner Fünften ist ein Junge, der sehr ruhig ist.

Er passt zwar meist auf, und seine Antworten sind zur Hälfte richtig, aber im Schriftlichen ist es eine Katastrophe.

Die erste Klausur war schon eine Fünf und da meinten Kollegen, ich sei noch sehr großzügig gewesen und die zweite ist auch nicht sehr viel besser.

Das Kerlchen schreibt Sätze über eine halbe Seite hinweg ohne jegliches Satzzeichen, Höhepunkt und Spannung sind in seinem Aufsatz gar nicht auszumachen.

Die Übungsaufsätze waren hingegen durchweg im Zweierbereich und auch gar nicht sein Schreibstil. Außerdem schreibt er nie direkt in sein Hausheft, sondern klebt immer Blockblätter ein, so dass ich den Eindruck von starker häuslicher Kontrolle habe.

Grundsätzlich ja sehr schön, aber im Fach Deutsch dann doch sehr demotivierend für den Jungen- was soll ich denn jetzt machen?

Ich kann doch schlecht die Eltern einbestellen und sagen: "Sie helfen ihrem Kind ab jetzt nicht mehr in Deutsch, damit schaden Sie ihm nur?"

Was würdet Ihr machen?

Lg, Hermine